

Sicherheitskurbel (Siku)

Die Sicherheitskurbel hält zusammen mit der Doppelsperrklinke mit Nirostafeder die Last in jeder Höhe fest. Sie entspricht den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften. Bei Rechtsdrehen wird die Last gehoben, bei Linksdrehen wird die Last gesenkt. Sicherheitskurbeln sind mit einem Vierkant von 14 mm sowie einer Kurbellänge von 250 mm für Winden von 1.500–7.500 kg und mit einem Vierkant von 17 mm für eine Kurbellänge von 300 mm für Winden 10.000 kg ausgestattet.



Sicherheits-Ratschenkurbel (Raku)

Die Sicherheits-Ratschenkurbel ist vom Aufbau und der Verwendbarkeit wie die Sicherheitskurbel geeignet. Man setzt sie bei Arbeiten auf engstem Raum ein, wo der Kurbelarm nicht um 360° gedreht werden kann. Durch Auf- und Abwärtsbewegen der Sicherheits-Ratschenkurbel kann die Last gehoben und gesenkt werden. Heben oder Senken wird durch Umlegen eines Hebels am Kurbelarm eingestellt.



№ 10 DIN-Stahlwinde gemäß DIN 7355

Traglast 1.500–10.000 kg

Bei der DIN-Stahlwinde No. 10 handelt es sich um ein äußerst variabel einsetzbares Werkzeug, was sich durch seine einfache und effektive Konstruktion in Industrie und Werkstatt etabliert hat.

Die DIN-Stahlwinde wird benutzt zum Heben, Senken, Festhalten oder Verspannen von Lasten von 1.500 kg bis 10.000 kg in allen erdenklichen Positionen.

Durch Optimierung der eingesetzten Getriebeteile ist es uns in der Vergangenheit gelungen, die Abwicklung zu optimieren und damit die Arbeit zu erleichtern und den Verschleiß zu reduzieren.



 MADE IN GERMANY

Modell mit		Traglast	Bauhöhe	Hubhöhe	Klauenhöhe in tiefster Stellung	Gewicht
Siku	Raku	kg	mm	mm	mm	kg
1011035	1021035	1.500	725	350	70	12
1012035	1022035	3.000	725	350	75	20
1013030	1023030	5.000	725	300	70	24
1016030	1026030	10.000	725	300	90	42